

Hôtel de France, Conakry, Belgisch-Kongo : Ferienhotel mit 80 Zimmern = Hôtel de vacances de 80 chambres = Resort hotel with 80 rooms

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: Article

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **12 (1958)**

Heft 4: **Hotelbau = Hôtels = Hotels**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-329741>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



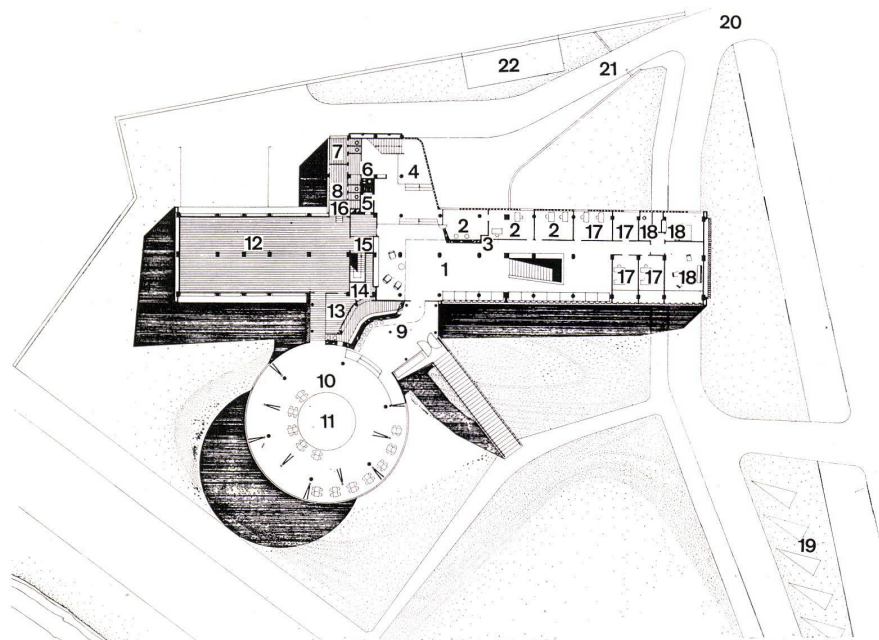
Hôtel de France, Conakry, Belgisch-Kongo

Ferienhotel mit 80 Zimmern

Hôtel de vacances de 80 chambres

Resort hotel with 80 rooms

Architekten: Guy Lagneau, Michel Weill,
Jean Dimitrijevic,
Paris



Oben / En haut / Above:

Hauptansicht.

Vue principale.

Main view.

Hochparterre-Grundriß 1:600.

Plan de l'entresol.

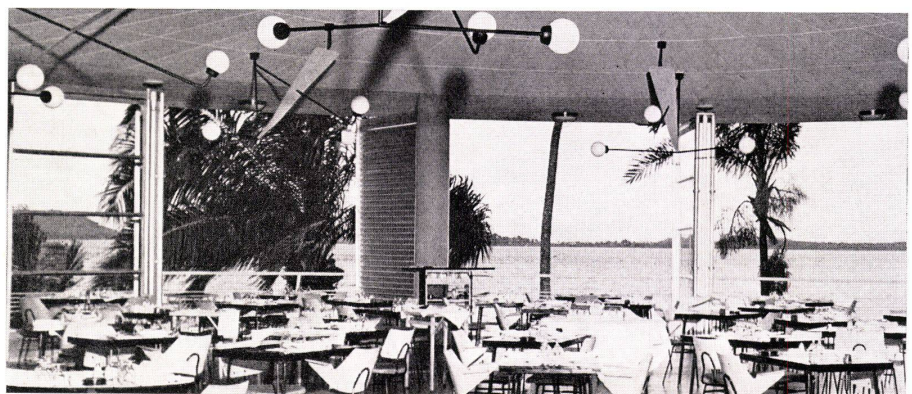
Mezzanine floor plan.

- 1 Halle / Foyer / Lobby
- 2 Reception / Réception / Reception
- 3 Telefon / Téléphone / Telephone
- 4 Etagentreppe / Escalier d'étage / Staircase
- 5 Aufzug / Ascenseur / Elevator
- 6 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom
- 7 WC Herren / WC pour messieurs / Men's toilets
- 8 WC Damen / WC pour dames / Ladies' restroom
- 9 Bar
- 10 Restaurant
- 11 Tanzfläche / Piste de dance / Dance floor
- 12 Küche / Cuisine / Kitchen
- 13 Bar-Office / Office du bar / Beverages
- 14 Argenterie / Silver storage
- 15 Servicetreppe / Escalier de service / Service stairs
- 16 Depot / Dépôt / Room service depot
- 17 Bureau / Office
- 18 Direktionswohnung / Appartement du directeur / Manager's suite
- 19 Parkplatz / Stationnement / Parking area
- 20 Wageneinfahrt / Accès des voitures / Entrance drive
- 21 Service-Eingang / Entrée de service / Service entry
- 22 Transformatoren / Transformateurs / Transformers

Innenansicht des Pavillon-Restaurants.

Vue de l'intérieur du pavillon-restaurant.

Interior view of restaurant pavilion.

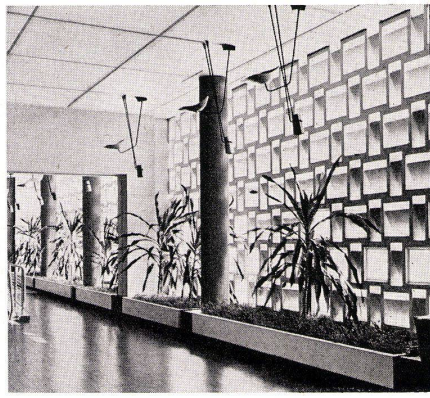


Bei diesem Tropenhotel an der atlantischen Küste ist der Einfluß des Klimas auf die bauliche Gestaltung besonders interessant. Der schöne Ausblick auf das Meer erforderte eine einseitige Orientierung der Gästezimmer. Fünf Geschosse mit je 8 Einzelnimmern, 6 Doppelzimmern und 2 Appartements verfügen über total 120 Fremdenbetten.

Das über dem Terrain erhöhte Hauptgeschoß mit sämtlichen Gemeinschaftsräumen ist von einer offenen Halle des Untergeschosses durch eine einläufige Treppe erreichbar. Unter dem Baukörper der Schlafgeschosse fanden auf diesem Boden eine gut organisierte Hotelhalle mit der Reception und eine voll ausgebaute französische Küche von 180 m² Grundfläche Platz. Die notwendige Vergrößerung der Gemeinschaftsfläche wurde hier sehr geschickt durch den Vorbau eines vom Baukörper gut abgelösten kreisförmigen Pavillons gelöst, das dem Restaurationsbetrieb dient. Ein vom Strand durch eine lange Stiege direkt zugänglicher Vorraum, in dem der Aperitif eingenommen werden kann, verbindet den Pavillon mit der Hotelhalle.

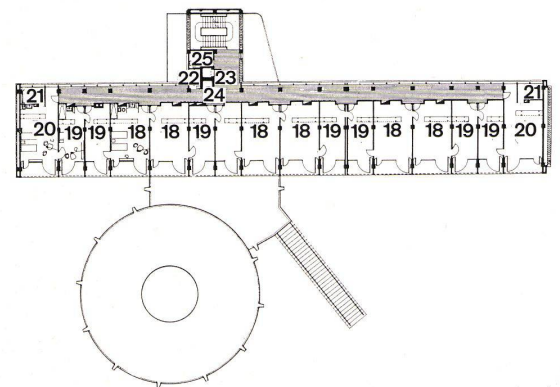
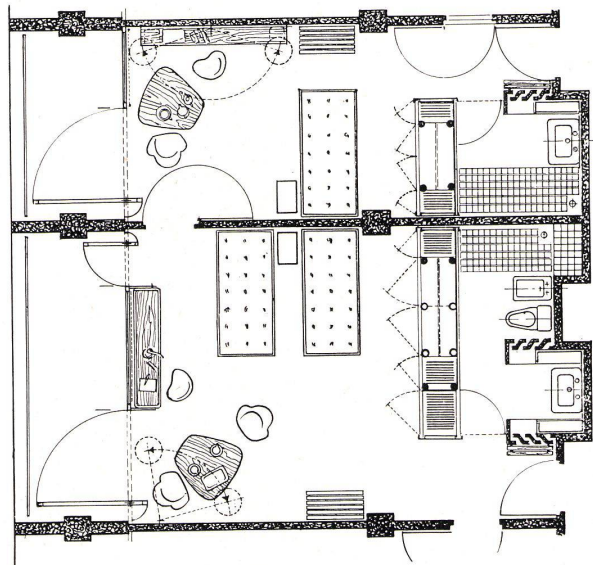
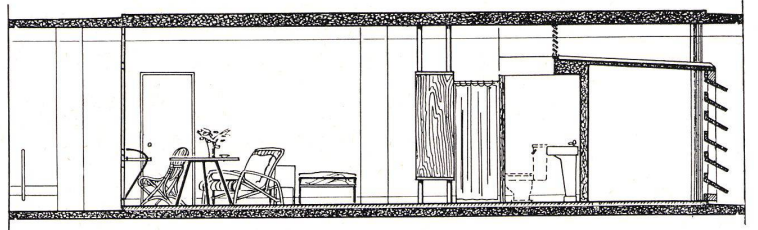
Besonders interessant an diesem Hotel ist, daß nur das Untergeschoß mit den Vorratsräumen voll klimatisiert ist, während die Belüftung der anderen Geschosse auf einem konsequent durchdachten Querlüftungsprinzip beruht: Die Küche verfügt, trotz der kurzen Verbindung mit dem Speisesaal, über beidseits offene Belichtungs- und Belüftungsfrenten. Der Pavillon, grundsätzlich offen, zeigt ein ausgeklügeltes System beweglicher Wandelemente, die abwechslungsweise verglast und lamelliert sind und durch einen Luftschlitz von Boden und Decke abstehen. Diese sturmsicher konstruierten beweglichen Elemente (Tornados!) können den stündlich wechselnden Wind- und Besonnungsverhältnissen entsprechend verstellt werden, so daß der Pavillon nach Belieben »geschlossen« oder geöffnet werden kann. Das gleiche Prinzip ist auch bei den Gästerräumen sinnvoll verwirklicht: Ein offener lamellierter Zugangskorridor erlaubt über dem Toilettenraum, der gegen das Zimmer durch eine »schwebende«, d. h. oben und unten offene, holzlamellierte Kastenwand visuell abgeschlossen ist, einen wirksamen, regulierbaren Luftdurchzug.

Ein intensives und eigenwilliges Studium der Probleme hat es den Architekten ermöglicht, auf die Schaffung eines künstlichen Klimas zu verzichten, mit dem die offene Verbindung zur Uferlandschaft hätte preisgegeben werden müssen. Durch die eingehende Bezugnahme auf die örtlichen Verhältnisse, insbesondere der klimatischen Bedingungen, wurde im Hotel de France mittels neuer Konstruktionselemente und einer entsprechenden originalen Raumkonzeption ein für Tropenverhältnisse charakteristischer Hoteltyp geschaffen.

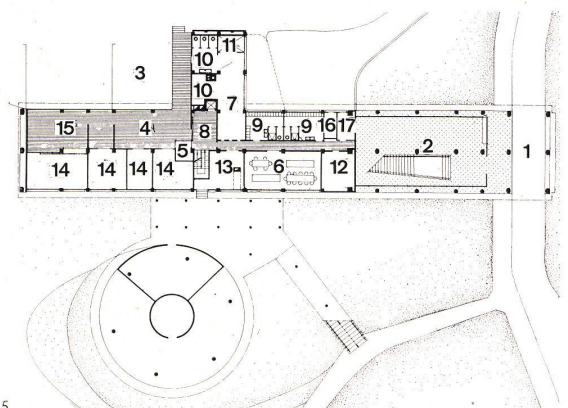


1
Detail der Empfangshalle.
Détail de la réception.
Lobby detail.

2, 3
Schnitt und Grundriß der Normalzimmer 1:100.
Coupe et plan des chambres normales.
Typical rooms, plan and section.



4
Normalgrundriß Obergeschoß 1:600
Plan normal d'un étage supérieur.
Typical upper floor.



5
Erdgeschoß-Grundriß 1:600
Plan du rez-de-chaussée.
Ground-floor plan

- 1 Autovorfahrt / Arrivée des voitures / Driveway
- 2 Eingangshalle / Hall d'entrée / Lobby
- 3 Warenlieferung / Livraison de marchandises / Service court
- 4 Warenannahme / Réception de marchandise / Receiving area
- 5 Warenkontrolle / Contrôle / Checker
- 6 Personalspeiseraum für Europäer / Réfectoire européen / Staff dining for Europeans
- 7 Personalspeiseraum für Eingeborene / Réfectoire indigène / Staff dining for natives
- 8 Personaleingang / Entrée du personnel / Staff entry
- 9 WC für Europäer / WC pour européens / WC for Europeans
- 10 WC für Eingeborene / WC pour indigènes / WC for natives
- 11 Duschen / Douches / Showers
- 12 Bagageraum / Dépôt bagages / Baggage room
- 13 Dépôt / Storage
- 14 Atelier / Workshops
- 15 Garage
- 16 Akkumulatoren / Accumulateurs / Accumulators

- 17 Elektrische Anlage / Installation électrique / Electrical equipment
- 18 Doppelzimmer / Chambre à deux lits / Twinbedroom
- 19 Einzelzimmer / Chambre à un lit / Single bedroom
- 20 Appartement / Apartment
- 21 Badezimmer / Salle de bains / Bathroom
- 22 WC
- 23 Gästeaufzug / Ascenseur / Public elevator
- 24 Service-Aufzug / Ascenseur du personnel / Service elevator
- 25 Office